

Neue aethiopische Pterothysaniden.

Von

Günter Tessmann.

Zehlendorf (Wannseebahn) bei Berlin.

Gattung *Opoboa* n. g.

♂, ♀. Stirn breit, Palpen kurz, dick, nur wenig über die Stirn vorstehend. Fühler bei beiden Geschlechtern lang gekämmt. Die Kammzähne sind bei den Weibchen nur wenig kürzer als bei den Männchen. Vorderschienen mit breitem und langem Blatt, Mittel- und Hinterschienen nur mit Endsporen. Vorderflügel mit schwach gerundeter Spitze, Flügelzellen über die Mitte der Flügel hinausreichend, Vorderflügel ohne Anhangszelle. Querader stark geknickt, nur 11 Rippen (Rippe 11 scheint zu fehlen), Rippe 7, 8, 9 gestielt, 10 unbeständig. Beide vorliegenden Arten durchscheinend weiß mit einem schwarzen Fleck nahe der Wurzel des Vorderflügels. Type: *O. sexguttata* n. sp.

1 (2). Hinterflügel mit schwarzem Punktfleck im Felde 5. *sexguttata* Tessm.

2 (1). „ mit schwarzem bogenförmigen Streifen

vor der Mitte.

schützei Tessm.

1. *sexguttata* Tessm.

♂, ♀. Hinterflügel mit einem schwarzen Punktfleck nahe dem Außenrande in Feld 5. Vorderflügel außer dem schwarzen Wurzelfleck mit einem Punktfleck in der Nähe des Außenrandes in Feld 6. Vorderflügelänge ♂ 16 mm, Spannweite 31 mm, ♀ Vorderfl. 21 mm. Spannweite 37 mm.

Opobo, Südnigerien, Sammler: Joh. Schütze.

2. *schützei* Tessm.

♂. Hinterflügel mit einem schwarzem bogenförmigen Streifen vor der Mitte. An der Wurzel des Vorderfl. schwarzer Punktfleck, vielleicht auch auf dem Vorderfl. ein schwarzer Streif vor der Mitte. Genau läßt sich die Zeichnung nicht erkennen, da das einzige vorhandene Stück besonders auf den Vorderflügeln stark abgeflogen ist. Vorderflügelänge 13 mm, Spannweite 26 mm.

Opobo, Südnigerien. Sammler: Joh. Schütze.

Gattung *Pirgula* n. g.

Stirn, Palpen, Fühler und Beine wie bei *Opoboa*. Flügelzellen über die Flügelmitte hinausreichend. Vorderflügel mit Anhangszelle; Querader nur schwach geknickt, 12 Rippen. Ursprung in Rippe 6 unbestimmt, bald aus der Querader, bald aus der Anhangszelle. Stiel der Rippe 8 + 9 aus der Spitze der Anhangszelle. Auf den Hinterflügeln Rippe 6 + 7 gestielt. Beide vorliegenden Arten durchscheinend weiß, wie die voriger Gattung, mit schwarzer Wurzel des Vorderrandes. Type: *P. decempunctata* n. sp.

1 (2). Vorderflügel mit je 5 schwarzen Punkten.

decempunctata n. sp.

2 (1). „ mit je 2, Hinterfl. ebenfalls mit je

2 schwarzen Fleckchen.

octoguttata n. sp.

1. *decempunctata* Tessm.

Vorderflügel mit je 5 schwarzen Punkten, davon 3 in der Nähe der Spitze im Felde 5, 6 und 8 und 2 in der Nähe des Aufsenrandes zu beiden Seiten der Falte im Felde 1. Vorderrand an der Wurzel in etwa $\frac{1}{4}$ Flügellänge schwarz. Rippe 6 immer aus der Querader. Auf den Hinterflügeln Stiel der Ader 6 + 7 immer bedeutend kürzer als die freien Enden. Aufsenseiten der Vorder- und Mittelschienen sowie Tarsen mitunter mehr oder weniger tief schwarz. ♂ Vorderflügellänge 18 mm, Spannweite 33 mm, ♀ Vorderflügellänge 22 mm, Spannweite 40 mm.

1 ♂ aus Tabora (Wintgens), 1 ♂ aus Ipala, S. W. Kalitu (Geheimrat Dr. Alfred Reufs) ♀ aus Tabora (Geheimrat Dr. Alfred Reufs).

2. *octoguttata* Tessm.

Vorderflügel mit je 2 schwarzen Fleckchen nahe dem Aufsenrande im Felde 6 und 1c, auf den Hinterflügeln im Felde 5 und 1. An der Wurzel des Vorderrandsaumes ein kleiner schwarzer Fleck, der Vorderrand selbst am Grunde eine Strecke ein wenig schwärzlich. Auf den Hinterflügeln der Stiel der Rippe 6 + 7 ebensolang oder länger als die Rippen selbst. Beine weiß.

Bei zwei Stücken ist der Aufsenrand der Vorderflügel einschließlic der Fransen schwach gebräunt: ab. *adusta* n. ab. Lg. d. Vf. 16 mm, Spannweite 28 mm.

4 ♂, davon 2 der Abart *adusta* angehörig, aus Japoma, Kamerun. Sammler: Stabsarzt Dr. Schäfer.

Um die Unterbringung der neuen Gattung zu erleichtern, gebe ich einen Schlüssel zum Bestimmen sämtlicher beschriebener sechs Gattungen:

- 1 (10). Vorderflügel ohne Anhangszelle (Areola).
- 2 (7). Fühler bei ♂ und ♀ ohne Kammzähne, Vorderflügel mit 12 Rippen.
- 3 (4). Hinterflügelinnenrand mit außerordentlich langen Haaren befrantzt:
(Daher die Bezeichnung der Familie.) *Pterothysanes* Wlk. (Indien).
- 4 (3). Hinterflügelinnenrand ohne lange Fransenhaare.
- 5 (6). Rippe 5 im Hinterflügel nahe an Rippe 4 entspringend: *Caloschemia* Mab.
(Madagascar).
- 6 (5). Rippe 5 im Hinterflügel von Rippe 4 entfernt entspringend:
Hibrildes Druce (Ostafrika).
- 7 (2). Fühler bei ♂ und ♀ gekämmt, Vorderflügel mit 11 Rippen.
- 8 (9). Im Vorderflügel fehlt Rippe 10; Flügel durchscheinend weiß ohne schwarze Punktstellen: *Pterocerota* Hampson (Südafrika).
- 9 (8). Im Vorderflügel fehlt Rippe 11; Flügel durcheinend mit schwarzen Punktstellen: *Opoboa* Tessm. (Westafrika).
- 10 (1). Vorderflügel mit Anhangszelle (Areola).
- 11 (12). Rippe 8 der Hinterflügel frei verlaufend, Anhangszelle der Vorderflügel mäfsig groß, Flügel mit schwarzen Punktstellen: *Pirgula* Tessm. (Ost u. Westafrika).
- 12 (11). Rippe 8 der Hinterflügel in kurzer Anastomose mit der Vorderrandrippe der Zelle, Anhangszelle der Vorderfl. langgestreckt, Flügel ohne schwarze Punktstelle: *Lepidopalpus* Jause (Südafrika).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum Berlin](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [10_1](#)

Autor(en)/Author(s): Tessmann Günther

Artikel/Article: [Neue aethiopische Pterothysaniden 215-216](#)